



→ TOTAL LOKAL

Empfehlungen vor dem Schulbeginn

Die Schulferien sind fast vorbei. Da strahlt prompt und pünktlich zum Ferienende noch einmal die Sonne. Die alten Bestände an bunter Kreide kommen einigen Kids in der stillen Rahmer Nebenstraße gut zupass. Was liegt näher als noch ein wenig Straßenmalerei mit der Restkreide? So erhält das klinkerrot gepflasterte Sträßchen auf 150 Meter Länge einen künstlerisch gestalteten Mittelstreifen mit wechselnden Farben. Am Anfang markieren zwei Wortversuche in Weiß die von den Kindern empfohlene Nutzung der Spielstraße: „fa-RaTfaR“ und „autspo“, ein Stück weiter links „Fareder“. Fahrradfahren, Autos und Fahrräder dürfte gemeint sein. Dafür spricht, dass der Malernachwuchs links vom Mittelstreifen eine schmale, rechts eine breite Fahrbahn vorgesehen hat. Liebe Kids, euer Sinn für Farben und Proportionen ist schon prima ausgeprägt! Im neuen Schuljahr müsst ihr nur noch etwas an der deutschen Schriftsprache feilen. Ich empfehle euch aber, eure Lehrerin um Himmels willen nicht zu fragen, ob „Fahrrad fahren“ und „Auto fahren“ so richtig geschrieben ist!

HOS